

Liebe Eltern,

in wenigen Tagen beginnt die Schule wieder. Inzwischen steht fest, dass wir auch nach den Herbstferien zunächst mit dem eingeschränkten Regelbetrieb (Szenario A) starten werden. Ziel ist es, dies solange, wie möglich, aufrechtzuerhalten, dennoch wird die Situation durch das Kultusministerium stetig beobachtet und ggf. neu bewertet.

Die steigenden Infektionszahlen betrachten sicherlich auch viele von uns mit Sorge. Die aktuelle Situation erfordert von uns allen weiterhin rücksichtsvolles und verantwortungsbewusstes Handeln. Im Zusammenhang mit dem Schulbetrieb ist es aber zumindest beruhigend, dass Schulen bisher nicht als "Hotspots" in Erscheinung getreten sind. Auch für die Grundschule Todtglüsing bin ich zuversichtlich, dass die hohe Akzeptanz der notwendigen Abstands- und Hygieneregeln eine gute Basis für das Schulleben auch in der kommenden Zeit bildet.

Als eine Reaktion auf die insgesamt steigenden Infektionszahlen ist es bei Bedarf ab sofort wieder möglich, einen Antrag auf „Lernen Zuhause“ (Homeschooling) für Schülerinnen und Schüler zu stellen, die in der häuslichen Gemeinschaft einen Angehörigen haben, der gemäß Definition des Robert-Koch-Institutes (RKI) zur Risikogruppe gehört.

Große Bedeutung beim Schutz vor Infektionen wird in der Schule weiterhin auch dem Lüften zugeschrieben. Hierfür soll unter anderem im Unterricht nach jeweils 20 Minuten für 5 Minuten stoß- oder quergelüftet werden. Im Hinblick auf die zunehmend kälteren Temperaturen möchte ich Sie in diesem Zusammenhang bitten, Ihrem Kind entsprechend geeignete Kleidung mitzugeben.

Mittlerweile sind deutlich mehr Regionen durch das RKI als Risikogebiete ausgewiesen worden. Bitte informieren Sie sich daher nach Ihrer eventuellen Rückkehr von einer Herbstreise unbedingt darüber, ob Ihr Reiseziel bzw. das Ihres Kindes davon betroffen ist und dass es dann ggf. zum Wiederbeginn noch nicht zur Schule kommen kann. Reisen innerhalb Deutschlands sind derzeit von der Quarantäne-Regelung nicht betroffen.

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete_neu.html

Sollte für Ihr Kind eine Quarantäne notwendig sein, nehmen Sie bitte über das Sekretariat Kontakt zur Schule auf. Ihr Kind wird in diesem Fall mit Material für das Homeschooling versorgt werden. Eventuell dadurch versäumte Arbeiten sind in Absprache nach Wiederaufnahme des Präsenzunterrichtes nachzuholen.

Beachten Sie in diesem Zusammenhang bitte auch weiterhin die Übersicht zur Einschätzung von Krankheitssymptomen, die der Mail noch einmal angehängt ist.

Vielen Dank für Ihre beständige Unterstützung, gemeinsam kommen wir gut durch die vor uns liegende Zeit!

Herzliche Grüße und alles Gute für Sie und Ihre Familie

Ilka Malten

Schulleiterin

Anhang:

Zusätzlich finden Sie in den nachfolgenden beiden Links einen neuen Elternbrief des Kultusministers, wobei der zweite Link wesentliche Inhalte in vereinfachter Sprache zusammenfasst:

https://schulnetzmail.nibis.de/files/3185f6e20bf46dcde24e773ca1147850/2020-10-22_Brief_an_die_Eltern.pdf

https://schulnetzmail.nibis.de/files/3185f6e20bf46dcde24e773ca1147850/2020-10-22_Brief_an_die_Eltern_einfach.pdf

Auch die Übersicht über die Erkältungssymptome ist noch einmal beigefügt. Auf dem folgenden Link finden sich zudem mittlerweile Übersetzungen in verschiedene Sprachen:

https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/aktuelles/schule_in_corona_zeiten_szenarien_und_aktuelle_hinweise_zum_1_schulhalbjahr_2020_21/schaubilder_erkaltungssymptome_schule_mehrsprachig/schaubilder-erkaltungssymptome-schule-mehrsprachig-193534.html